



Benediktinerinnenabtei Burg Dinklage  
St. Hildegard-Schwesterschaft e.V.  
Burgallee 3  
49413 Dinklage  
Fon 04443-5130 Fax 04443-513118  
e-mail: [verwaltung@abteiburgdinklage.de](mailto:verwaltung@abteiburgdinklage.de)

Herr Bürgermeister  
Frank Bittner  
Am Markt 1  
49413 Dinklage

Stadt Dinklage				
Eing. 26. Mai 2020				
BGM				

*FWT-Antrag*

*26/5.20*

### Gräftenreinigung auf Burg Dinklage

Dinklage, 22.05.2020

Sehr geehrter Herr Bittner,

herzlichen Dank, dass wir Ihnen einen Förderantrag für unser Projekt „Entschlammung und Reinigung der Gräftenanlage auf Burg Dinklage“ schicken dürfen.

Eine Projektbeschreibung liegt Ihnen bei. Wir wären Ihnen dankbar, wenn die Stadt Dinklage dieses Projekt mit 15.000 € bezuschussen würde. Wir haben außerdem einen Antrag an die Niedersächsische Bingo- Umweltstiftung geschickt. Der Kosten- und Finanzierungsplan ist Teil der Projektbeschreibung.

Gerne sind wir bereit, Ihnen das Projekt vor Ort vorzustellen. Bitte wenden Sie sich für Rückfragen an Sr. Ulrike Soegtrop (513120 – siehe E-Mail-Adresse).

Mit freundlichen Grüßen

*Sr. Franziska Lukas, Äbtissin*  
Sr. Franziska Lukas  
-Äbtissin-

# PROJEKT „ENTSCHLÄMMUNG UND REINIGUNG DER GRÄFTENANLAGE AUF BURG DINKLAGE“



Luftaufnahme Burg Dinklage 2019

## 1. Projektidee:

Burg Dinklage ist eine heute noch bewohnte Burganlage, deren Anfänge ins 14. / 15. Jahrhundert zurückgehen. Da es den damaligen Erbauern, der Familie von Dinklage, verboten war, eine durch Mauern befestigte Burg zu errichten, haben sie die Burgen (ursprünglich standen vier kleine Burgen in direkter Nachbarschaft zueinander) mit Wassergräben umgeben.

Die heutige Burg Dinklage umfasst zwei der vier Burgen, die schon Ende des 16. Jahrhunderts durch das Torhaus miteinander verbunden wurden. Dieser fortan ‚Hauptburg‘ oder ‚Dietrichsburg‘ genannte Gebäudekomplex wird von zwei Wassergräben (Gräften) umgeben. Der Überlieferung nach ist die Burg zum Teil auf Eichenpfählen gegründet, so dass ein gleichbleibender Wasserstand zum Erhalt der Burg zwingend erforderlich ist.

Die äußere Gräfte mündet in einen Mühlenteich, der bis ins 19. Jahrhundert den Antrieb der Wassermühle sicherte. Ursprünglich handelte es sich um fließendes Gewässer. Der Zulauf wurde aber in den 1960er Jahren für den Bau der Autobahn (A 1) abgeschnitten. Seitdem muss in trockenen Zeiten Wasser zu gepumpt werden. Dies erfolgt über eine Pumpanlage, die von der Stadt Dinklage betrieben wird.

Laut Aussagen älterer Dinklager Bürger\*innen wurde die Gräftenanlage ca. alle 20 Jahre mit ‚Manneskraft‘ und leichtem Gerät gereinigt. Die letzte Teilreinigung um die Wassermühle herum ist für die 1950er Jahre nachweisbar.

Durch erhebliche Laubeinlagerungen und weitere Verschmutzung ist die Gräfte stellenweise stark verschlammmt, so dass der Lebensraum für Flora und Fauna eingeschränkt ist.

Die Burganlage mit dem weitläufigen Burgwald ist ein touristischer Anziehungspunkt für die Region. Darüber hinaus zieht das Benediktinerinnenkloster, das seit 1949 in der Burganlage ansässig und auch Eigentümerin der Burg ist, mit seinem Gästehaus viele Menschen auch aus anderen Gebieten Deutschlands und darüber hinaus an. Die beiden Klostergästehäuser verzeichnen pro Jahr ca. 6.000 Übernachtungen, das Klostercafé ca. 12.000 Besucher\*innen.

Die Anlage zu erhalten und zu pflegen sehen die Benediktinerinnen, als derzeitige Eigentümerinnen, als eine, ihnen ‚zugefallene‘ Aufgabe an.

## **2. Ziele**

Ziel ist die Entschlammung und Reinigung der Gewässer. Dadurch soll ein Umschlagen des Gewässers vermieden, die ökologische Qualität verbessert und ein artgerechter Lebensraum für Fische, sowie andere hier lebende Tiere, (z.B. Kammmolch) erhalten bleiben. Da in einer vorgezogenen Maßnahme eine umfangreiche Uferbefestigung erfolgt ist, bzw. noch erfolgt, soll zugleich der Wasserverbrauch langfristig reduziert werden. Zugleich soll die jetzige Maßnahme die Grundlage schaffen für eine weitere nachhaltige Pflege des Gewässers (z.B. durch Mikroorganismen oder Pflanzen). Die Untersuchung hierzu liegt Ihnen ja vor.

### **LANDKREIS VECHTA**

FFH-GEBIET 297 „WALD BEI BURG DINKLAGE“

ERFASSUNG VON AMPHIBIEN

ERGEBNISSE DER UNTERSUCHUNGEN 2019

## **3. Maßnahmenplanung**

Nach Rücksprache mit der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Vechta wurde als optimaler Zeitraum für die Durchführung der Maßnahme der Spätsommer / Herbst 2020 festgelegt.

Mit einer ersten Befahrung des Gewässers durch die Firma vebiro GmbH, Könnern, und einer Analyse des Schlammes sind die Voraussetzungen für die konkrete Planung geschaffen worden. Die Analyse hat ergeben, dass der Schlamm als ‚nicht auffällig‘ einzustufen ist. Dies erleichtert die anschließende Entsorgung.

Bei einer vom Landkreis Vechta und der Stadt Dinklage initiierten Informationsveranstaltung zum Thema „Managementplanung für das FFH-Gebiet 297 ‚Wald bei Burg Dinklage““ im Dezember 2019, an der neben Eigentümern auch die örtlichen Naturschutzverbände (z.B. NABU) vertreten waren, ist bereits auf die Planung dieser Maßnahme hingewiesen worden.

#### 4. Nachhaltigkeit

Die Reinigung der Gräftenanlage ist Bestandteil eines umfassenden Sanierungskonzeptes für die gesamte Burganlage. In den letzten 25 Jahren konnten ca. 80% der erforderlichen baulichen Maßnahmen durchgeführt werden. Die Reinigung der Gräften rundet das Sanierungskonzept ab und sichert den langfristigen Bestand der Anlage.

#### 5. Angaben zum Antragsteller

Juristischer Antragsteller ist der St. Hildegard-Schwesternschaft e.V., Benediktinerinnenabtei Burg Dinklage. Die Benediktinerinnen leben seit 1949 auf der Burg und sind mit ihren Besonderheiten gut vertraut. Sie haben in den letzten Jahrzehnten verschiedene Sanierungsprojekte, auch mit Unterstützung der Bingo-Umweltstiftung, durchgeführt und sich dadurch eine Kompetenz in der Projektdurchführung erworben.

Das vorliegende Projekt wird in enger Anbindung an die Untere Wasserbehörde des Landkreises Vechta, sowie der Stadt Dinklage durchgeführt. Mit der Ausführung der Entschlammung wird die Firma vebiro GmbH, Könnern, beauftragt. Dies soll in 2020 durchgeführt werden. [www.vebiro.de](http://www.vebiro.de)

Nach einer Zwischenlagerung zum Trocknen des Schlammes erfolgt dann die Entsorgung durch die Firma Averdam, Lohne.

#### 6. Kosten und Finanzierung für die Entschlammungsmaßnahme (Firma vebiro)

##### • Kosten:

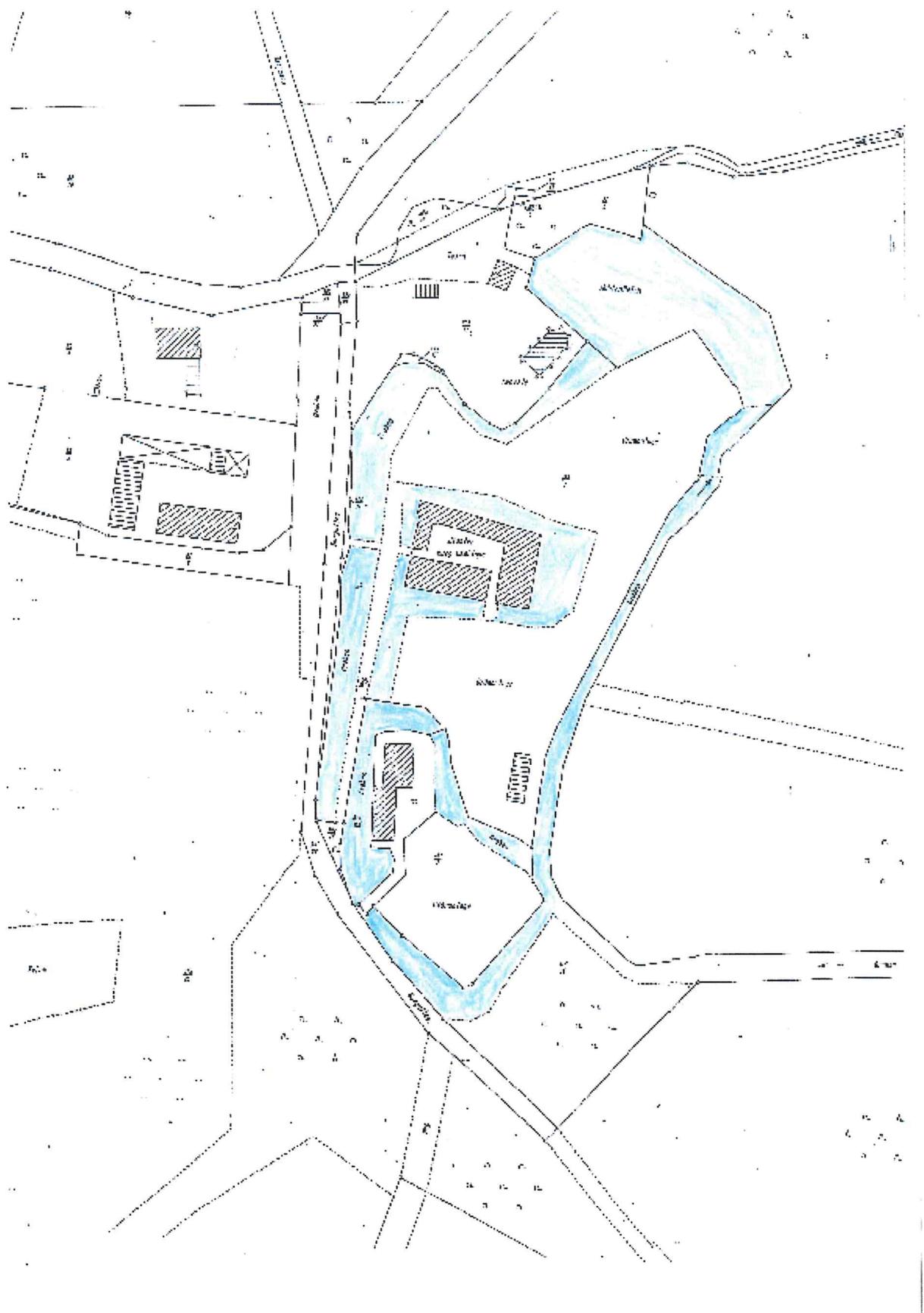
1. <b>Teilprojekt:</b> Entschlammung durch die Firma vebiro, Könnern (s. Angebot)	59.333,40 €
2. <b>Teilprojekt:</b> Entsorgung des Schlammes durch die Firma Averdam , Lohne (die Erstellung eines Angebotes ist erst nach Abschluss der Entschlammung möglich)	
<b>Gesamt (1. Teilprojekt):</b>	<b>59.333,40 €</b>

##### • Finanzierung:

Stadt Dinklage	15.000 € (angefragt)
Bingo Umweltstiftung	20.000 € (angefragt)
Eigenmittel:	24.333 €
<b>Gesamt (1. Teilprojekt):</b>	<b>59.333 €</b>

Das 2. Teilprojekt (Kostenschätzung 50.000 €) wird aus Eigenmitteln finanziert.

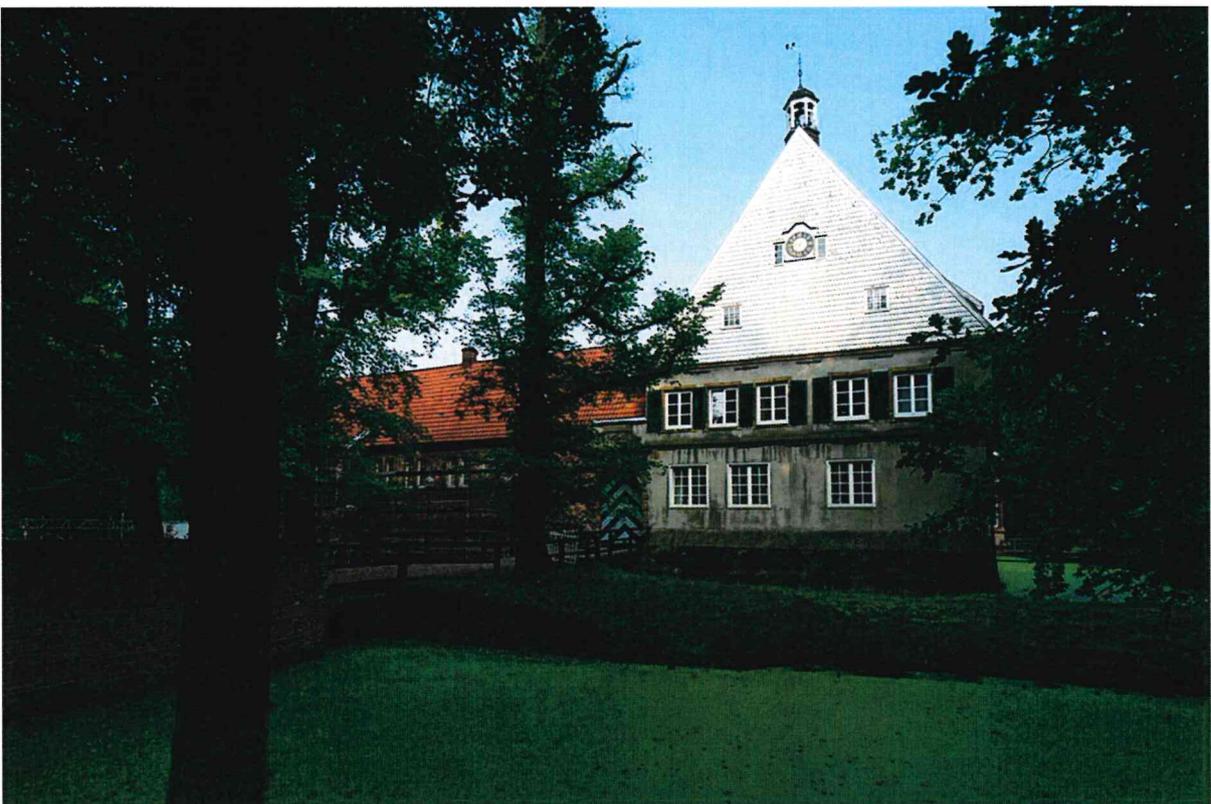
## 7. Lageplan



## 8. Fotos



Gräfte um Burg Dinklage, Sommer 2016, „Entengrütze - Teppich“





Sommer 2019



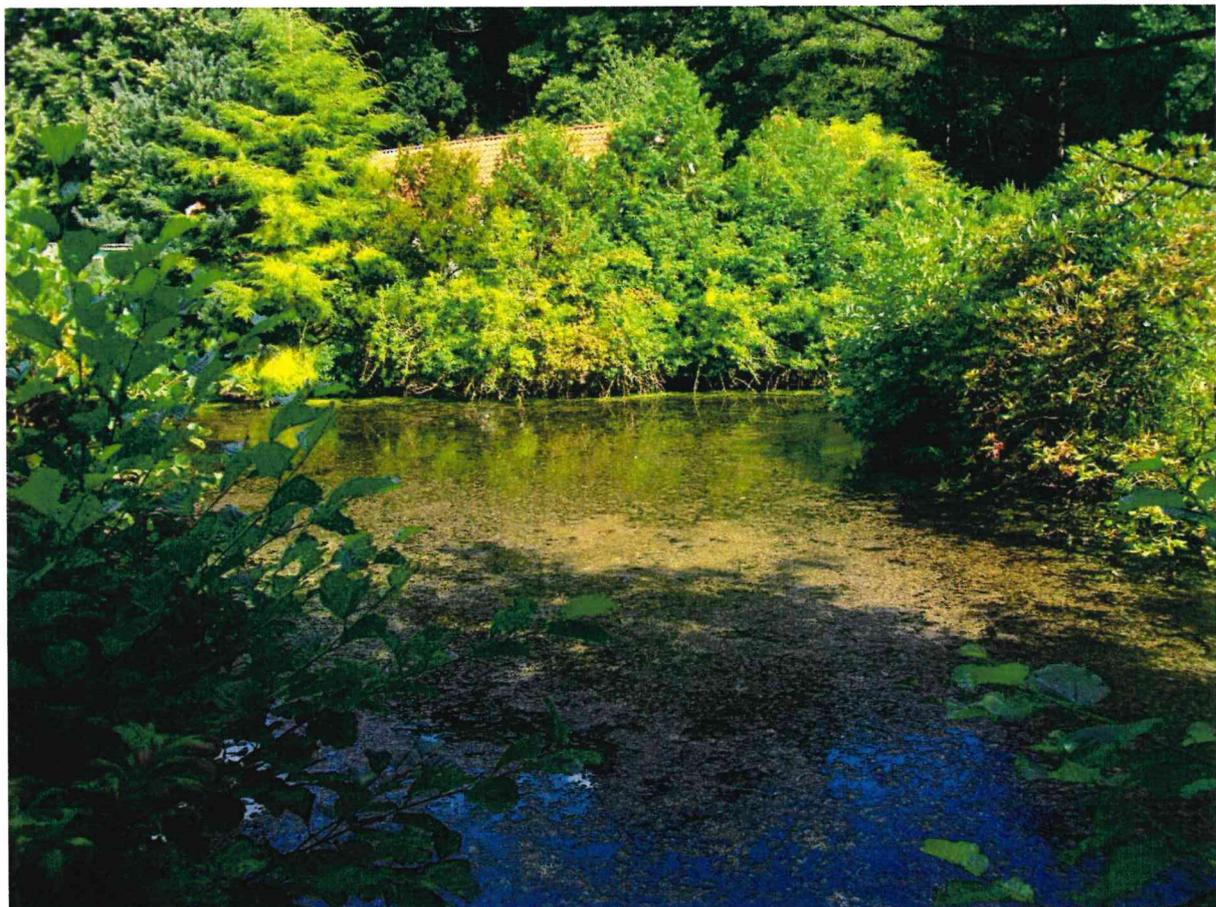
Ostseite 2019



Südseite Nebengebäude (ehem. Herbordsburg) 2019



Nord-Ostseite



f.d.R. Sr. Ulrike Soegtrop, 20.05.2020

# Angebot

Entschlammung Burggräben Kloster Dinklage  
15.11.2019

Auftraggeber: Kloster Burg Dinklage  
Burgallee 3  
49413 Dinklage  
Ansprechpartner: Herr Norbert Ruholl

Auftragnehmer: Vebiro GmbH  
Straße der Jugend 12  
06420 Könnern  
Ansprechpartner: Joachim Beiler  
Tel.: 034691/4460  
Fax: 034691/44644  
EMail: beiler@vebire.de

Projektbeschreibung: **Entschlammung Burggräben Kloster Dinklage**

Auftragsdauer: ca.5 Wochen

Auftragsausführung: gemäß Absprache

Angebotsbindefrist: 31.07.2020



Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis in [EUR]	Gesamtbetrag in [EUR]
10.050.	1,000	psch	Nur G.-Betrag	2.900,00
Mobiler Stromerzeuger Lieferung von Baustrom durch Bereitstellung und Betreibung eines mobilen Stromerzeugers, einschließlich An- und Abtransport, Einrichtung, Anschluss, über die Bauzeit vor- und unterhalten sowie aller Betriebsmittel und Nebenarbeiten.				
10.070.	1,000	psch	Nur G.-Betrag	350,00
Gefährdungsbeurteilung erstellen Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung nach TRGS 524 Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten in Kontaminierten Bereichen, durch eine fachkundige Person entsprechend TRGS 524, 3.1, Absatz 5. Übergabe vor Beginn der Tätigkeiten in 1-facher Ausfertigung an den AG.				
10.080.	1,000	psch	Nur G.-Betrag	300,00
Bestandsdokumentation Erstellung und Übergabe einer kompletten Dokumentation nach Abschluss der Arbeiten. Bestehend aus : <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tagesberichten</li> <li>- Aufmaßen und Massenermittlungen</li> <li>- Fotodokumentation                              farbig Format 10x15 min 15 Bilder</li> </ul> Lieferung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1-fach in digitaler Form auf CD                              (Dateiformat: pdf)</li> <li>- 3-fach als Papierabzug, abgeheftet in Ordnern</li> </ul>				
10.090.	1,000	psch	Nur G.-Betrag	4.000,00
Baustelle räumen Baustelle räumen inkl. Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes der durch die Gesamtbaumaßnahme beanspruchten öffentlichen u. privaten Flächen siehe Leistungsbeschreibung Diese Position enthält auch alle Aufwendungen für die Entnahme der schwimmenden Technik				

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis in [EUR]	Gesamtbetrag in [EUR]
Summe 10.		Baustelleneinrichtung		<u>17.950,00</u>

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis in [EUR]	Gesamtbetrag in [EUR]
20.	<b>Schlammberäumung</b>			
20.010.	3.450,000	m <sup>2</sup>	2,20	7.590,00
	Vorreinigung Gewässer Vor der Entschlammung Vorreinigung des Gewässers, mittels geeigneter schwimmender Technik, durchführen. Die Vorreinigung dient dem Zweck, die anschließende Entnahme der Schlämme mit einem Saugverfahren zu ermöglichen.  Abrechnung nach gemeinsamen Aufmaß.			
20.030.	1.600,000	m <sup>3</sup>	15,20	24.320,00
	Entschlammung Gewässer Gesamtes Gewässer entschlammten. Schlamm mittels schwimmendem Saugverfahren aus Schwanenteich in entsprechende geeignete Vorlagebehälter über eine Entfernung von max.200m Entfernung fördern.  -Schlammvolumen im Gewässer : ~3.450 m <sup>3</sup>  Abrechnung gemäß gemeinsamen Aufmaß.			
<b>Summe 20.</b>	Schlammberäumung			<b>31.910,00</b>
				49.860,00
	<b>LV Summe netto:</b>			9.473,40
	<b>USt:</b>		19,00 %	59.333,40
	<b>LV Summe brutto:</b>			

### Zusammenstellung

Ordnungszahl (LV-Bereich)	Bezeichnung	Summe in [EUR]
10.	Baustelleneinrichtung	17.950,00
20.	Schlammberäumung	31.910,00
	<b>LV Summe netto:</b>	<b>49.860,00</b>
	<b>USt:</b>	<b>19,00%</b>
	<b>LV Summe brutto:</b>	<b>59.333,40</b>